

Erfolg gegen Langzeitarbeitslosigkeit

Jobakademie: 70 Prozent Integrationsquote / Direktkontakt bei Klingel medical metal

Pforzheim (PK). Um lange Arbeitslosigkeit zu verhindern und Arbeitslose schnell wieder in Arbeit zu bringen gibt es die Jobakademie an der Zerrenerstraße 9. Beschäftigte des Jobcenters und der GBE (Gesellschaft für Beschäftigung und berufliche Eingliederung mbH Pforzheim) arbeiten dort gemeinsam am Integrationserfolg.

Personen, die ihren Antrag auf Arbeitslosengeld II beim Jobcenter der Stadt Pforzheim abgeben und allem Anschein nach sofort eine Arbeit aufnehmen könnten, werden direkt an die Jobakademie. Dort bekommen sie über drei Monate jeweils drei Stunden an vier Tagen die Woche eine intensive Betreuung. Es gilt, den Ursachen der Arbeitslosigkeit auf den Grund zu gehen. Nach gut zweieinhalb Jahren zeige sich, dass der Ansatz funktioniert, teilen die Verantwortlichen mit. 359 Personen seien seit Mai 2015 in Arbeit vermittelt worden, außerdem sechs in Ausbildung und zehn in eine geringfügige Beschäftigung. Dies entspreche einer Integrationsquote von fast 70 Prozent.

Ein wesentliches Element dabei sei eine enge und intensive Zusammenarbeit mit der Arbeitgeberberatung des Jobcenters. Ergebnis ist, dass Arbeitgeber Leute aus der Jobakademie einladen, um Arbeitskräfte für ihr Unternehmen zu gewinnen. So geschehen dieser Tage bei Klingel medical metal mit rund 40 Teilnehmern. Der Zulieferer für die Dental- und Medizintechnik sei immer auf der Suche nach Personal und stelle neben Fachkräften auch Leute für Ma-



KONTAKT FÜR ARBEIT: Sonja Reiß (GBE), Thorsten Först (Jobcenter), Tinka Barth, Ira Jacob (Klingel medical metal), Rudolf Kraft (GBE) und Peter Jung (Jobcenter, von links). Foto: PK

schinenbedienung und Qualitätssicherung ein. Die Teilnehmer von der Jobakademie erfahren, dass vor allem Lernbereitschaft, feinmotorische Fähigkeiten und Gewissenhaftigkeit gefragt seien. Erfahrung im Metallbereich oder mit der Arbeit am Mikroskop sei hilfreich, könne aber häufig durch engagierte Mitarbeiter kompensiert werden.

Die Teilnehmer haben sich in der Jobakademie auf den Termin vorbereitet. Dazu gehörte, dass sie Lebensläufe mit-

brachten und auf ein Vorstellungsgespräch eingestellt waren. „Das ist eine tolle Möglichkeit, Bewerber kennenzulernen“, wird Ira Jacob von Klingel medical metal in der Pressemitteilung der Jobakademie zitiert. Mehr Informationen zur Jobakademie auf

i Kontakt

Jobakademie Pforzheim, Telefon
(0 72 31) 7 76 68 51,
JobAkademie@stadt-pforzheim.de